

Mit Dell sparen!



Vostro Notebooks mit 2010er Intel® Core™ i5 Prozessoren, ab 754 €.

Ab 4,40 € pro Monat.



Die Risiko-Lebensversicherung von Asstel. www.asstel.de

10 Jahre Vodafone



Angebote z.B. Samsung Wave, 8,4 cm Super AMOLED-Touchscreen, leistungsstarker 1 GHz Prozessor.

MITTWOCH, 18. AUGUST 2010

RSS | E-Paper | Stichwort eingeben | Suchen

NACHRICHTEN SCHAUMBURG FOTO & VIDEO ABOPLUS SN-EXTRAS FREIZEIT ANZEIGEN LESERSERVICE

LANDKREIS STADTHAGEN BÜCKEBURG NENNDORF RINTELN SEEPROVINZ WIRTSCHAFT SPORT KULTUR

Schaumburg Rinteln Obernkirchen

AboPlus Anzeigen- und Abo-Service

17.08.2010 20:13 Uhr

OBERNKIRCHEN

Herausragende Persönlichkeit, deren Anliegen noch aktuell sind

Obernkirchen (wk). Mit einem Festakt ist der auf eine Initiative des Landesfrauenrates Niedersachsen zurückgehende „Frauenort“ im altehrwürdigen Stift Obernkirchen eröffnet worden. Dessen Festsaal war dabei mit interessierten Besuchern und einigen ehemaligen Schülerinnen bis auf den letzten Platz voll besetzt. Die niedersachsenweit mittlerweile neunte Einrichtung dieser Art soll das Leben und Wirken von Agnes von Dincklage erinnern. Die Lehrerin hatte die seinerzeit im Stift untergebrachte Wirtschaftliche Frauenschule Obernkirchen des Reifensteiner Verbandes, einem privaten Schulträger, von 1918 bis 1949 lang geleitet.



Vor einem Gemälde, das Agnes von Dincklage im reiferen Alter zeigt, referiert die Historikerin Ortrud Wörner-Heil über deren engagiertes Wirken in der Frauenschule Obernkirchen.

Foto: wk

Agnes von Dincklage sei eine „herausragende Erzieherinnenpersönlichkeit“ gewesen, die sich für die Bildung von Frauen auf dem Lande eingesetzt habe, erläuterte Cornelia Könecker, die Vorsitzende des niedersächsischen Landesfrauenrates, die Empfehlung, die zu der jetzigen Ehrung geführt hat. Die von der engagierten Lehrerin geleitete Internatsschule habe nicht nur „die Stadt Obernkirchen und das Umland jahrzehnte geprägt, sondern auch den Lebens- und Berufsweg mehrerer Generationen von Landfrauen nachhaltig beeinflusst“. In einem längeren Vortrag gab die Historikerin Ortrud Wörner-Heil aus Kassel tiefere Einblicke, wie das Wirken der Agnes von Dincklage im Alltag ausgesehen hatte. Ein Auszug: Im Juli 1942 war die Schulleiterin von der Nazi-Regierung in Hannover ihres Amtes enthoben worden, nachdem sie die Aufnahme einer Schülerin, die von deren Vater als „gottgläubig“ beschrieben worden war, abgelehnt hatte. „Gottgläubig“ sei nämlich eine Formulierung gewesen, die die Nazis für ihre eigene Glaubenshaltung in Anspruch genommen hätten. Agnes von Dincklage hatte dem Vater daher empfohlen, seine Tochter an eine staatliche Landfrauenschule zu schicken, wo es für diese doch angenehmer wäre, „wenn sie in einen Kreis von Menschen gleicher Glaubensrichtung kommt“. In einem Zeitungsartikel sei die Wirtschaftliche Frauenschule Obernkirchen

Kommentieren

Weiterleiten

Drucken

Text

Lesezeichen setzen:



Immo Job Auto
Reise Familienanz. eShop

ZUR WEBSEITE MISS-SCHAUMBURG.DE

MISS SCHAUMBURG

Dies geht's wieder los! Die Schaumburger Nachrichten suchen zum zweiten Mal das hübscheste Gesicht im Schaumburger Land.



Infos zum Bewerbungsstart gibt es hier. [mehr](#)

BUNDESLIGATRAINER 2010/11



SCHÜTZENFEST 2010

Die Beilage zum Schützenfest in Stadthagen 2010 können Sie sich hier auch online anschauen. [mehr](#)



LESERBRIEFE ONLINE

LESERBRIEFE AN DIE SN

In der Rubrik "SN-Extras" finden Sie veröffentlichte Leserbriefе ab sofort auch online. [mehr](#)



SN-ABO-SERVICE

SN-ABO-SERVICE ERREICHBARKEIT

Jetzt neu: Der SN-Abo-Service ist telefonisch schon ab 6 Uhr unter 0180/100 10 21* zu erreichen (*3,9 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, 42 Cent/Min. Mobilfunkhöchstpreis). Im Internet ist der Abo-Service online 24 Stunden erreichbar. [mehr](#)



10/20°C

Jokers
Wo kluge Leute Bücher kaufen

Nutzen Sie es aus:
Unser Porto macht Urlaub!

Versandkostenfreie Lieferung ab 29,- €

Hier klicken!

daraufhin „als ‚Insel der Seligen‘ scharf angegriffen“ worden. Nach rund einem halben Jahr wurde die Schulleiterin jedoch im Dezember 1942 wieder offiziell in ihr Amt eingesetzt, nachdem der hoch empörte Reifensteiner-Verband intensive Verhandlungen mit der Regierung geführt hatten, die von der Fürsprache anderer Personen begleitet worden waren.

„An diesem Vorfall ist zu erkennen, dass die Lebenshaltung und Weltanschauung Agnes von Dincklages ihren Rückhalt und ihre Berechtigung in ihrer christlichen Gläubigkeit fand“, erklärte Wörner-Heil. „Aus ihr zog sie die Kraft, diese Frauenausbildungsstätte zu leiten, die ausdrücklich keine Konfessionsschule war.“ Aus der christlichen Religion habe sie zudem Wertmaßstäbe und Ziele gewonnen, die sie in der Alltagsarbeit und im Erziehungsalltag zu vermitteln suchte. Gleich wohl: Von 1934 sei Agnes von Dincklage Mitglied der NSDAP, der Nationalsozialistischen Frauenschaft und der Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt gewesen. In den zugänglichen Archivarien fänden sich von ihr jedoch „keine Äußerungen, die der nationalsozialistischen Ideologie auch nur wohlwollend begegnen“. Die Wiedereröffnung der – aufgrund der Kriegswirren Ende 1944 für rund ein Jahr geräumten und zum Teil nach Chattenbühl verlegten – Frauenschule im Oktober 1945 lag ebenfalls in den Händen von Dincklages. Weitere Grußworte gab es von Ina Farwick, der Vorsitzenden des Reifensteiner-Verbandes, und Bela Lange, der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Schaumburg: Farwick hob die besondere „Persönlichkeit und Ausstrahlung“ der Schulleiterin Agnes von Dincklage hervor, die wesentlichen Anteil daran gehabt haben, dass die Frauenschule Obernkirchen schließlich eine „zentrale Rolle“ im Verband übernommen hatte, nachdem die „Mutter“-Schule im Kloster Reifenstein in der Nachkriegszeit in der sowjetisch besetzten Zone aus ideologischen Gründen geschlossen worden sei. Lange berichtete, dass man sich für einen „Frauenort“ zu Ehren Agnes von Dincklages unter anderem deswegen entschieden habe, weil deren Anliegen auch heute noch aktuell seien: eigenständige Erwerbsarbeit für Frauen, um den Lebensunterhalt zu sichern, Bildung, die Bedeutung und die Anerkennung der „Haus- und Sorgearbeit“ sowie das Selbstbewusstsein, „das sich aus Können und Leistung speist“. Als „äußerst begrüßenswert“ bezeichnete Bürgermeister Oliver Schäfer, dass die ehemalige Landfrauenschule und deren 70-jährige Geschichte durch den neuen „Frauenort“ – übrigens der erste im Landkreis Schaumburg – nun wieder stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt worden sei. Dies sei ein weiterer interessanter „Mosaikstein“, der zeige, wie interessant Obernkirchen ist, und der dazu beitrage, dass die Stadt nach außen hin positiver wahrgenommen werde. Musikalisch umrahmt wurde die Festveranstaltung durch Gesangsdarbietungen des Frauenchores Bückebug.



AKTUELLE AUSGABE UND ARCHIV

SN-BABYGLÜCK

In jeder Woche erblicken im Kreiskrankenhaus Stadthagen und im Bückebuger Krankenhaus Bethel Babys das Licht der Welt. mehr



SN-BILDERGALERIEN

NICHTS ALS BILDER

Wenn ein Bild mehr als 1000 Worte sagt, dann verraten unsere Bildergalerien bald Tausende von Sätzen. Unsere Fotostrecken sind bunt, kurios, anrührend und häufig witzig. Wir zeigen Bilder der besten Fotografen und von unseren Lesern. mehr



KOMMENTARE

[Kommentare lesen](#)

KOMMENTAR SCHREIBEN

[Neuer Kommentar](#)

WEITERE THEMEN, DIE SIE NOCH INTERESSIEREN KÖNNTEN



BAD EILSEN

„An uns Senioren kommt keiner vorbei“

Bad Eilsen (sig). Ein stimmungsvolles Sommerfest haben die Bewohner des Senioren-Domicils im Hausgarten der Wohn- und... mehr



Private-Krankenversicherung für...

Testsieger Private-Krankenversicherung für alle beruflich Selbständigen + Freiberufler ab nur 59,- Euro/mtl. ! Jetzt... mehr

[ANZEIGE](#)



OBERNKIRCHEN

Freibad: 30 000 Euro für höhere...

Obernkirchen (rnk). Für zusätzliche Energiekosten benötigt der Förderverein Sonnenbrinkbad 30 000 Euro. Diese Summe... mehr



„KIDS-CLUBS“

Wie Fußball-Bundesligisten aus Kindern...

Treue ein Leben lang: Mit dem „Kids-Clubs“ versuchen die Fußball-Bundesligisten aus Kindern von heute zahlungsbereite Kunden von... mehr

[powered by plista](#)

SN-EXTRAS

- [SNack](#)
- [Spätlese](#)
- [Leserbriefe](#)
- [SN-Magazine](#)
- [SN-Babyglück](#)
- [Registerbekanntmachungen](#)



HALTSVERZEICHNIS

Stichwort eingeben

- [NACHRICHTEN](#)
- [Startseite](#)
- [Politik](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Kultur](#)
- [Medien](#)
- [Sport](#)
- [Wissen](#)
- [Hannover](#)
- [Welt im Spiegel](#)

[Suchen](#)

SCHAUMBURG

- [Landkreis](#)
- [Stadthagen](#)
- [Bückebug](#)
- [Nenndorf](#)
- [Rinteln](#)
- [Seeprovinz](#)
- [Wirtschaft](#)
- [Sport](#)
- [Kultur](#)

FOTO & VIDEO

- [Fotogalerien](#)
- [Videos](#)
- [RSS](#)

FREIZEIT

TV
Sudoku
Fahrplanauskunft
Kinoprogramm
Veranstaltungen

ANZEIGEN

Anzeigen aufgeben
Immobilien
Autos
Jobs
Weitere Anzeigen
Mediadaten

ABOPLUS

LESERSERVICE

Abo-Plus
Abonnieren
Anzeigen- und
Abo-Service
E-Paper
Wir über uns

[Wir über uns](#) [Datenschut](#)

© Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG

Ein starker Verbund: Hannoversche Allgemeine Neue Presse Göttinger Tageblatt Peiner Allgemeine Zeitung Oberhessische Presse
Leipziger Volkszeitung Schaumburger Nachrichten Gelnhäuser Neue Zeitung Wolfsburger Allgemeine/Aller-Zeitung Eichsfelder Tageblatt
Waldeckische Landeszeitung / Frankenberger Zeitung Kieler Nachrichten Lübecker Nachrichten Gießener Zeitung TheMediaLab myHeimat
Madsack Supplement MyImageControl Im Fokus Trade-a-game wefind Radio.de MeinSport kununu

Sie befinden sich hier: [Herausragende Persönlichkeit, deren Anliegen noch aktuell sind Obernkirchen Rinteln Schaumburg](#)